

91 Ds-672 Js 316/17-375/17



Dieses Urteil ist rechtskräftig
seit dem: 16.01.2019
Bochum, 22.01.19
Hill, Justizbeschäftigte
als Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle

Amtsgericht Bochum

IM NAMEN DES VOLKES

Urteil

In der Strafsache

gegen

[REDACTED]
geboren am [REDACTED]
deutscher Staatsangehöriger, ledig
zuletzt wohnhaft Krümmede 3, 44791 Bochum,
zurzeit in der Justizvollzugsanstalt Bochum,

wegen Beleidigung

hat das Amtsgericht Bochum
aufgrund der Hauptverhandlung vom 16.01.2019,
an der teilgenommen haben:

Richterin am Amtsgericht Pirc
als Richterin

Oberamtsanwältin Rüsberg
als Vertreter/Vertreterin der Staatsanwaltschaft Bochum

Rechtsanwalt Miczek aus Essen
als Verteidiger des Angeklagten [REDACTED]

Justizhauptsekretärin Wallrad
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

für Recht erkannt:

Der Angeklagte ist der Beleidigung schuldig. Er wird deshalb verurteilt.

Eine Geldstrafe in Höhe von 40 Tagessätzen zu je 5,00 Euro bleibt vorbehalten.

Der Angeklagte hat die Kosten des Verfahrens zu tragen.

§§ 185, 194 StGB

Gründe:

(abgekürzt gem. § 267 Abs. 4 StPO)

Der Angeklagte hat sich wie erkannt schuldig gemacht.

Zu den in der Hauptverhandlung getroffenen Feststellungen wird auf die zutreffende Schilderung der zugelassenen Anklage Bezug genommen.

Bezüglich des Anklagevorwurfs zu 671 Js 52/17 ist das Verfahren in der Hauptverhandlung gem. § 154 II StPO eingestellt worden.

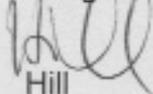
Bei der Strafzumessung hat das Gericht strafmildernd vor allem bedacht, dass der Angeklagte die Tat gestanden hat und sein ehrliches Bedauern darüber zum Ausdruck gebracht hat.

Straferschwerend wurde insbesondere berücksichtigt, dass der Angeklagte strafrechtlich schon in Erscheinung getreten ist.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 465 StPO.

Pirc

Ausgefertigt


Hill

Justizbeschäftigte



Anmerkung des "Verurteilten":

Der ehem. stark narzisstisch veranlagte Anstaltsarzt Dr. H. (siehe 2 BvR 922/11) wurde als widerlicher dreckiger Lügner betitelt. Der "Lügner" wurde nachgewiesen, nur die Adjektive waren rechtlich "schwer bedenklich". Komisch, wenn er durch Junkies und sonstige Subkultur ihn als Penner, Wichser, Missgeburt usw. fast täglich in über 20 Jahren beschimpft, stellt die Anstaltsleitung in Bochum (er selbst hat noch nicht

einmal die Anzeige gemacht!!) keinen Strafantrag (es war ORR in Tanja B.), aber wenn ich den gesetzwidrigen chronischen Gesetzesbrechern auf die Finger haue, macht man für 2 Adjektive die Finger krumm??? Aha, interessant... Dafür wurden die Verfahren wegen Betrug/Unterschlagung eingestellt, weil nachgewiesen ist, dass die JVA Bochum die Personalakte vorsätzlich in mehr als 50 Fällen manipuliert hat, nur um strafrechtlich relevantes Verhalten anhängen zu können. ... Rechtsstaat adē..